



Weihnachten 2021

25.12.2021

In diesem Jahr ist einmal mehr das traditionelle Adventskonzert ausgefallen. Deshalb sind in diesem Gottesdienst einige musikalische Höhepunkte eingestreut worden. In diesem Bericht fehlen allerdings die Töne und Klänge von Orchester und Chor sowie der Kinder.



Schon vor dem Gottesdienst spielte das Orchester, unterstützt von einigen Kindern, zur Freude der Geschwister.

Der Gottesdienst stand unter dem Wort aus Galater 4, Vers 6: «Weil ihr nun Kinder seid, hat Gott den Geist seines Sohnes gesandt in unsre Herzen, der da ruft: Abba, lieber Vater!»

Die Weihnachtsgeschichte aus Lukas 2,1-14 wurde diesmal von einer jungen Schwester am Altar gelesen. Vor der Lesung sang der Chor «The First Noel» auf Englisch. Nach der Lesung spielte das Orchester «See Amid the Winter's Snow»!

In der Predigt wies der Dienstleiter auf die Verhältnisse von damals hin. Das Kind wurde in eine Krippe gebettet. Die Engel kamen zu den einfachen Hirten im Felde. Es kamen aber auch die Weisen aus dem Morgenland. Sie brachten Geschenke: Gold, Weihrauch und Myrrhe.

- Gold: Sinnbild des Glaubens! Unser Glaube an Jesus Christus soll glänzen und zunehmen.
- Weihrauch: Ein Sinnbild für Gebete. Insbesondere erwähnte der Dienstleitende die Fürbitten in der aktuellen Zeit.
- Myrrhe: Die Treue zu unserem Herrn.

Als Zwischenlied trug der Chor begleitet von Klavier und Violine das bekannte Lied «Süsser die Glocken nie klingen» vor.

Friede und Gelassenheit

Einen Schwerpunkt in der Predigt bildeten die beiden Begriffe Friede und Gelassenheit. Nur wer in Frieden lebt, kann auch gelassen bleiben. Beide gehören also zusammen, das Eine geht nicht ohne das Andere.

Vor dem Busslied kamen die Kinder von der Sonntagsschule in den Kirchensaal. Sie trugen Kronen und brachten Geschenke. Diese legten sie auf den Altar.

Den Gottesdienst beendete der Chor zusammen mit den Kindern, dem Orchester und dem Klavier mit dem Lied «Die Liebe bist du».

